

Pressemitteilung vom 23. Juni 2022

Mehrere Aktionen von Missbrauchsbedingten zum G7-Gipfel Ende Juni in München und Garmisch-Partenkirchen

Die Betroffeneninitiative Eckiger Tisch hat sich weltweit mit anderen Missbrauchsoffern in der NGO [Brave Movement](#) zusammengeschlossen. Diese Bewegung hat einen Aufruf an die G7-Staaten formuliert, in der wir entschlossene, nachhaltige und transformative Maßnahmen gegen Kindesmissbrauch weltweit fordern. ([hier in mehreren Sprachen abrufbar](#))

Die G7-Staaten müssen begreifen, dass auch der Kindesmissbrauch eine weltweite Seuche ist, die das Leben von Millionen Kindern jedes Jahr vergiftet. Die Bekämpfung von Kindesmissbrauch muss daher gleichberechtigt neben dem Klimawandel und dem Ukraine-Krieg auf die Tagesordnung.

Von verschiedenen Teams der G7-Staaten, die den Gipfel vorbereiten, haben wir bereits positive Signale erhalten, dass unser Appell auf die Tagesordnung kommt. Damit dies auch wirklich geschieht, wollen wir öffentlichen Druck aufbauen. Hierzu wird es im Zeitraum 24. bis 28. Juni mehrere Aktionen geben, zu denen wir Sie herzlich einladen:

Freitag, 24. Juni, 11 Uhr: Pressekonferenz im PresseClub München e.V. – Vorstellung ScoreCard / Foto-Aktion an der Frauenkirche

- Adresse: Marienplatz 22, 80331 München
- die PK wird vermutlich auch als Stream verfügbar sein (Planung läuft)
- es werden mehrere Missbrauchsbedingte (auch aus anderen Ländern) vor Ort sein oder virtuell zugeschaltet werden, u. a. Matthias Katsch (Sprecher von Eckiger Tisch)
- Präsentiert wird eine Scorecard, auf der die bisherigen Maßnahmen der G7-Staaten gegen Kindesmissbrauch mit Hilfe eines Ampel-Systems bewertet werden.
- Direkt im Anschluss wird es noch eine Foto-Aktion an der Peterskirche geben (nur 1 Minute zu Fuß entfernt).

25. - 28. Juni: Survivors Camp in München

- ca. 20 bis 30 Betroffene aus der ganzen Welt treffen sich in München um sich auszutauschen, zu vernetzen und über die zukünftigen Aktivitäten des Brave Movement zu beraten
- Am 25. Juni reisen die Betroffenen an und am 28. Juni ab. Der zentrale Tag wird daher der Montag, der 27. Juni sein. Los geht es ab 10 Uhr im EineWeltHaus, Schwanthalerstraße 80, 80336 München

Sonntag, 26. Juni: kleine Demo und Pressekonferenz in Garmisch-Partenkirchen

- Das Pressezentrum für den G7-Gipfel ist in Garmisch-Partenkirchen. Die Teilnehmer des Survivor Camps (siehe Punkt zuvor) werden daher mit einem Bus von München nach Garmisch-Partenkirchen fahren.
- Die Betroffenen werden sich an der **Kreuzung Klammstraße / Am Kurpark** ([Link zu GoogleMaps](#)) treffen und dort eine **Karikatur zum G7-Gipfel enthüllen** und für die Umsetzung unseres Aufrufs an die G7-Staaten demonstrieren.
- Da während des G7-Gipfels auf der Strecke von München nach Garmisch-Partenkirchen viel Stau erwartet wird, ist nicht sicher, dass wir wie geplant 12:30 Uhr dort ankommen. Spätestens 13:30 Uhr sollten wir aber vor Ort sein und für Interviews zur Verfügung stehen. Bei Interesse empfiehlt sich ein Anruf unter: +49 15 22 - 99 39 401
- **14 Uhr soll es eine Pressekonferenz am oben genannten Ort geben.** Bei schlechtem Wetter wird es eine Ausweichmöglichkeit geben. Es empfiehlt sich eine telefonische Absprache.

Dienstag, 28. Juni: kleine Demo und Pressekonferenz in München

- Am 28. Juni enden sowohl der G7-Gipfel als auch unser Survivor Camp in München.
- Die Teilnehmer des Survivor Camps werden mit der in Garmisch-Partenkirchen enthüllten Karikatur am letzten Tag in München demonstrieren und für Interviews zur Verfügung stehen. **Los geht's ab 10 Uhr auf dem Marienplatz vor dem Rathaus. Um 11 Uhr wird es eine Pressekonferenz direkt vor Ort geben.**
- Zwischen 13:00 und 13:30 Uhr wechseln wir den Standort und ziehen um auf den Stachus.
- Die Versammlungsbehörde der Stadt München hat uns angekündigt, dass wir ggf. auf andere Flächen ausweichen müssen, da wegen des G7-Gipfels eventuell kurzfristig noch andere Demonstrationen in München zu erwarten sind und wir als "kleinere Demonstration" dann zu weichen hätten. Es empfiehlt sich daher eine telefonische Absprache unter: +49 15 22 - 99 39 401

Das Brave Movement wird von zahlreichen internationalen Organisationen unterstützt, darunter WeProtect Global Alliance, Together for Girls, SNAP, World Vision.

Zu den deutschen Unterstützern zählen bislang neben Eckiger Tisch:

- Betroffenenrat bei der UBSKM der Deutschen Bundesregierung
- WEISSER RING
- Athleten Deutschland
- BKSF - Bundeskoordinierung Spezialisierter Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutz-Zentren e.V.
- Bündnis für sexuelle Selbstbestimmung
- [weitere sind hier aufgelistet](#)

Matthias Katsch, Sprecher des Eckiger Tisch e. V.

Berlin, 23. Juni 2022

Pressekontakt: presse@eckiger-tisch.de

Telefon: +49 15 22 - 99 39 401